Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 08. November 2017 um 16:30 Uhr

Laterne, Laterne, Dein Zeug klau‘ ich gerne…
Martinssingen als Türöffner: Polizei Göttingen gibt Tipps gegen hinterlistige Kriminelle

Mittwoch 8. November 2017 - **Göttingen (wbn). Vorsicht, wenn es am Martinstag an der Tür klingelt! Die Polizei Göttingen weist auf eine Masche hin, bei der sich Kriminelle die sogenannten Brauchtumsveranstaltungen zu Nutze machen und gutgläubige – zumeist ältere – Bürger dreist übers Ohr hauen wollen.**

Während andere friedlich feiern, ziehen die Diebe mit Kindern los und sind nur auf eines aus: Beute machen. Während die instrumentalisierten Kleinen etwas vorsingen und das spätere Opfer ablenken, raffen die Erwachsenen dessen Hab und Gut zusammen. So geschehen im vergangenen Jahr in zwei Seniorenresidenzen in Südniedersachsen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der detaillierte Polizeibericht aus Göttingen:

„Hinterlistige Täter nutzen immer wieder die Gutgläubigkeit und das Wohlwollen gerade älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger aus! Zum Repertoire der Straftäter zählen seit einiger Zeit auch Brauchtumsveranstaltungen.

So wurden im vergangenen Jahr auch zwei Seniorenresidenzen im Großraum Göttingen zum Ziel dieser Täter. Die Vorgehensweise ist dabei so einfach wie wirkungsvoll: Am 11.11.2016

klingelten zwei Erwachsene (eine Frau, ein Mann) in Begleitung von zwei etwa 8-jährigen Mädchen an der Wohnungstür der Geschädigten, nachdem sie ungesehen über einen Nebeneingang in den Wohntrakt der Residenz gelangten. Nach dem Öffnen der Tür sangen die beiden Kinder mit Laternen in der Hand Martinslieder. Die beiden Erwachsenen, die während der Tat Wollhandschuhe trugen, stellten sich dabei als Lehrer der Kinder vor. Die Geschädigte wollte die beiden Mädchen anschließend mit Süßigkeiten belohnen und ging in ihre Küche. Die vier Personen folgten der Frau in den Wohnbereich, wo die Kinder weitere Lieder sangen, um die Geschädigte abzulenken. In der Zwischenzeit entwendete einer der Erwachsenen aus einem Nachttisch im benachbarten Wohn-Schlafzimmer den Schmuck. Kurze Zeit später verabschiedeten sie sich, verließen umgehend das mehrgeschossige Gebäude und entkamen unerkannt mit ihrer Beute.

Die Polizei gibt folgende Verhaltenshinweise, um vor Trickdiebstählen dieser Art zu schützen:

• Lassen Sie niemanden in die Wohnung, den Sie nicht kennen!

• Bewahren Sie Süßigkeiten oder Obst als Belohnung für die kleinen Martinssänger direkt an der Tür auf!

• Wenn Sie Süßigkeiten aus einem anderen Raum holen müssen, schließen Sie so lange die Wohnungstür!

• Sollten Sie sich in der Situation unwohl fühlen, rufen Sie das Hauspersonal oder wenden Sie sich an Nachbarn!

• Werden Sie bedrängt oder versuchen Personen gegen Ihren Willen Ihre Wohnung zu betreten, rufen Sie laut um Hilfe!

• Sollten Sie trotz der Vorsichtsmaßnahmen doch Opfer eines Diebstahls geworden sein, verständigen Sie sofort die Polizei! Je schneller die Kolleginnen und Kollegen verständigt werden, desto höher ist die Chance, Täter dingfest zu machen.“